

Dietlikon, Wangen-Brüttisellen

Katholische Kirche Dietlikon, Wangen-Brüttisellen, Fadackerstrasse 11,
8305 Dietlikon, Telefon 044 833 08 88,
Fax 044 833 09 67, www.kath-dietlikon.ch

Seelsorgeteam: Luis Capilla, Angelika Häfliger,
Reto Häfliger, Gabi Bollhalder,
Christian Weibel, Christina Stahel
E-Mail: kirche@kath-dietlikon.ch
Sekretariat: Beatrice Nuzzi
Rita Winiger
Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr

Missione Cattolica di lingua Italiana
Rosenweg 5, 8302 Kloten
Tel. 044 813 47 55/ Fax 044 804 25 30
Missionario Don Dr. Patryk A. Kaiser 079 779 43 46
Hotline in casi urgenti 076 711 45 31
E-Mail: sekretariat@mcli-kloten.ch



blieb noch etwas Zeit, um die schönen Häuser zu betrachten oder Geschenke für zu Hause zu kaufen.

Selbstverständlich durften in dieser Woche auch die morgendlichen Besinnungen zum Thema «Berge» nicht fehlen und das Zusammensein beim Essen, Spielen, Tanzen und Singen. Aber all die Aktivitäten hätten diese Woche nie so schön werden lassen ohne das Mitmachen aller Teilnehmenden. Dafür möchte ich im Namen der Vorbereitungsgruppe Danke sagen. Ich habe diese Woche genossen und freue mich schon jetzt auf die nächste Oasenwoche.

Gottesdienste

Samstag, 7. Oktober

18.00 Eucharistiefieber
Opfer: Seelsorgeanliegen der Pfarrei

Sonntag, 8. Oktober

8.30 Santa Messa
10.30 Firmung in Wallisellen

Dienstag, 10. Oktober

9.00 Eucharistiefieber
19.30 Santo Rosario

Donnerstag, 12. Oktober

9.00 Rosenkranzgebet
18.00 Innehalten

Samstag, 14. Oktober

18.00 Eucharistiefieber
Opfer: Seelsorgeanliegen der Pfarrei

Sonntag, 15. Oktober

10.30 Eucharistiefieber in Wallisellen

Dienstag, 17. Oktober

9.00 Eucharistiefieber
19.30 Santo Rosario

Donnerstag, 19. Oktober

9.00 Rosenkranzgebet
18.00 Innehalten

OASENWOCHEN IN SEEFELD

Vom Sonntag, 27. August, bis Samstag, 2. September, verbrachten 30 Menschen aus Dietlikon die ökumenische Oasenwoche in Seefeld, im Tirol. Nach einer Reise über den Arlbergpass und Mittagsrast in der Raststätte in Mils bezogen wir unser Zimmer im Hotel Seelos in Seefeld. Ein Apéro, ein Nachtessen und das Zusammensein bei Gesprächen und Spielen rundeten den ersten Tag ab.

Am Montag erkundeten wir Seefeld; zuerst mit einer Rösslikutschenfahrt und dann mit einer Führung durch das Zentrum. Anschliessend genossen einige den Nachmittag mit einem Minigolfspiel, andere gingen rund um den See und wieder andere verbrachten den Nachmittag mit Läden oder

Kaffeetrinken. Den Abend liessen wir ruhig ausklingen mit dem Film «Drei Männer im Schnee» von Erich Kästner.

Der Dienstag war der Innsbrucktag. Innsbruck ist die Hauptstadt des Bundeslandes Tirol mit rund 130 000 Einwohnern. Wahrzeichen der Stadt ist das «Goldene Dachl». In zwei Gruppen wurden wir in der Innenstadt herumgeführt und besuchten auch den Dom.

Am Mittwoch wurden wir mit strahlendem Sonnenschein geweckt; Grund, die Berge zu geniessen. So fuhren wir mit der Bergbahn zur Rosshütte. Ein wunderschönes Panorama erlebten wir dort. Die einen genossen die Aussicht im Restaurant, andere machten einen ungefähr ½-stündigen Marsch und einige wenige gingen zu Fuss bis nach Seefeld hinunter.

Wer von Salzburg nach Innsbruck fährt, sieht kurz vor Innsbruck am Hang ein wunderschönes Schloss. Dieses – Schloss Tratzberg – besuchten wir am Donnerstag. Das Juwel unter den Schlössern Österreichs wurde im Jahr 1500 hoch über dem Inntal erbaut und diente schon Kaiser Maximilian I. sowie den Fuggern als Jagdschloss. Erlesen ausgestattet und in der Renaissance reichhaltig erweitert, ist das Schloss seit 1848 privater Wohnsitz der Grafen Enzenberg.

Mit dem Tratzbergexpress fuhren wir vom Busparkplatz zum Schloss und wurden dort durch einige der Räume geführt. Zwischendurch genossen wir den wunderbaren Blick über das Inntal.

Der Freitagnachmittag führte uns nach Deutschland, nach Mittenwald. Ein Markt im oberbayerischen Landkreis Garmisch-Partenkirchen im oberen Isartal, zwischen dem Karwendel- und dem Wettersteingebirge. Ein wunderschönes Dorf. Zuerst besuchten wir das Geigenbaumuseum. Dieses ist seit 1960 in einem der schönsten und ältesten Häuser in Mittenwald untergebracht. Die Ausstellung zeigt das Geigenbauhandwerk und seine mittlerweile über dreihundertjährige Entwicklung, verknüpft mit der Ortsgeschichte. Anschliessend



Reto Häfliger

Einladung zur Pfarreiversammlung St. Michael

**Samstag, 4. November 2017, nach dem
Gottesdienst um ca. 19.00 Uhr
in der Chileschür, Hegnauerstr. 36a,
8602 Wangen**

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder der Pfarrei St. Michael, die das 16. Lebensjahr erreicht haben.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Bericht der Präsidentin
3. Wahlen für den Pfarreirat
 - Neuwahl
 - Bestätigungswahl
4. Aktivitäten/Projekte
5. Erwachsenenbildung in St. Michael
6. Entwicklungsgeldvergabe und deren Kriterien
7. Allfälliges

Im Anschluss sind alle Teilnehmer herzlich zu einem Umtrunk eingeladen.

Wer einen **Fahrdienst** nach Wangen benötigt, melde sich bis am **31.10.2017 im Pfarreisekretariat**.

Anträge und Kandidatenvorschläge sind bis 20 Tage vor der Versammlung der Präsidentin einzureichen.

Anne-Catherine de Loë,
Pfarreiratspräsidentin St. Michael